AUF DEN SPUREN EINES 50 JAHRE ALTEN KINDERBUCHS ÜBER BANZKOW

In der Reihe „Dorfgeschichte(n)“ stand nach einer Familien- und der Flößergeschichte am 15. Mai im Störtal Banzkower Agrargeschichte auf dem Programm. Anhand des Kinderbuchs von Erich Köhler mit dem kryptischen Titel „Platekatel-Banzkowsumirade“ aus dem Jahr 1973 ging Emma Bliemel der Geschichte ihres Heimatortes vor 50 Jahren nach. Das Buch, das sich um den Aufbruch in der Landwirtschaft Anfang der 1970er Jahre in den Dörfern der Region dreht, hatte die 20-Jährige bei ihrer Oma entdeckt und neugierig gemacht. Im Rahmen eines NDR-Praktikums im vergangenen Jahr hatte sie die Möglichkeit erhalten, dieser Geschichte für NDR 1 Radio MV und das Nordmagazin nachzugehen.

Dazu befragte sie Zeitzeugen, Historiker und Literaturwissenschaftler und verarbeitete historische Ton- und Filmdokumente. Erich Köhler, freier Schriftsteller, hatte einige Jahre in der Landwirtschaft gearbeitet und in Banzkow recherchiert. Unterstützt wurde Emma von ihrem Mentor, Kulturredakteur Thomas Naedler. Beide lasen an diesem Abend abwechselnd aus dem Kinderbuch, dazu wurden die Hörfunk- und Fernsehbeiträge eingespielt. Eine hoffnungsvolle Arbeit einer vielleicht künftigen Journalistin? Zurzeit studiert Emma in Rostock Anglistik, Medien- und Kommunikationswissenschaften. *H. B.*

Severina Ohlhöft und Annette Keding vom Festkomitee „725 Jahre Banzkow“ bedanken sich für den lebendigen Einblick in die Dorfgeschichte bei Thomas Naedler und Emma Bliemel (v. li.)